

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

44 (14.2.1854) Vorrätig bei U. Bielefeld in Karlsruhe. Walhalla. Deutsche Schriftsteller des achtzehnten und neunzehnten Jahrhunderts

Vorräthig bei **A. Bielefeld** in **Carlsruhe.**

Walhalla.

Deutsche Schriftsteller
des achtzehnten und neunzehnten Jahrhunderts.

In Biographien und charakteristischen Proben

von

Dr. H. Kletke.

Berlin, Verlag von Hermann Hollstein.

Den Helden im Reiche des Gedankens, den Führern auf dem Felde der Erkenntniß, den Meistern der Rede und des geschriebenen Wortes soll in dieser Walhalla ein dauerndes Denmal gesetzt werden.

Die ernste Stirne des Philosophen, die heitere des Humoristen, das flammende Auge des Redners, das forschende des Geographen und Naturkundigen, die strengen Züge des Politikers, die gemüthlichen des Roman- wie des Idyllendichters und das feine Lächeln des Satirikers, sie sollen uns lebendig entgegentreten aus den Gebilden ihrer eigenen Schöpferkraft und aus den Lebensbildern, welche eine kundige Hand von ihnen entwarf.

So soll und wird dieses Werk enthalten den Gesamtschatz

der deutschen Sprache, soweit er der prosaischen Form angehört und eine Kultur-Geschichte in Biographien.

So soll und wird es werden ein Compendium der klassischen Literatur, eine Quellsammlung, wie noch keine bis jetzt existirt, versehen mit Briefwechseln, Selbstschilderungen und Charakteristiken, die zum Theil noch nirgend veröffentlicht sind.

Das Gedankengold, das bisher zerstreut, von den Einen nicht erkannt, den Anderen unzugänglich, umhergelegen, ist hier in einer Halle zusammengetragen, die Jedem offen steht.

Dem Wissensdrange ist der Ariadne-Faden durch das Labyrinth der Bibliotheken an die Hand gegeben, und dem redlichen Streben Zeit, nutzlose Mühe und Kostenaufwand erspart, welche noch heut das Vorbringen auf dem Gebiete des Wissens erschweren, ja — verwehren.

Dem Manne der Wissenschaft ein bündiges Material, dem Laien eine richtige Anleitung, jedem Gebildeten belehrende Erholung, dem Lehrer einen literarischen Apparat, dem Schüler eine gesichtete und gediegene National-Bibliothek — das ist es, was wir bieten und auf dessen erkenntliche Annahme wir rechnen.

Der Name des geschätzten Herausgebers ist Gewähr für den Geschmack der Auswahl, seine anerkannte Belesenheit für deren Vollständigkeit, und die unterzeichnete Verlagshandlung wird ihren Stolz und ihre Ehre darein setzen, diese Walhalla zu einem wahrhaften Prachtbau für den Ruhm der deutschen Literatur zu erheben.

Die Walhalla erscheint in starken Lieferungen, die sich rasch auf einander folgen werden. Der Preis einer solchen starken Lieferung, in größtem Octav-Format und auf feinstem Papier, beträgt nur 7 Silbergroschen.

Hermann Gollstein in Berlin.

Druck von G. Deenlein in Berlin.